



SCHULHEFT 2013

zum Neubau der Volksschule
mit Dorfsaal in Laterns



ERÖFFNUNGSFEIER am Samstag, 1. Juni 2013



Die Sonderbeilage erscheint
als entgeltliche Einschaltung.



Dobler Bau GmbH | Interpark Focus 2 | 6832 Röthis
T 05523 65311 | www.dobler-gruppe.at

ZUM
THEMAGerald
Lußnig
GF, Dobler Bau„Großes“
gemeistert

Ich finde es immer wieder faszinierend, wenn ein Projekt fertiggestellt ist festzustellen, dass es allen Projektbeteiligten gelungen ist, die am Start des Wettbewerbs gefassten Projektideen umzusetzen. Wenn ich jetzt durch den Mehrzwecksaal, Musikproberaum, die Volksschulräume und den Außenbereich gehe sehe, rieche und spüre ich, dass ihnen das hier in Laterns zu mehr als 100% gelungen ist und dazu möchte ich allen gratulieren. Bei der Gemeinde Laterns möchte ich mich für das in das Unternehmen Dobler Bau gesetzte Vertrauen herzlich bedanken und den Volksschülern, dem Lehrpersonal und allen Bürger/innen von Laterns viel Freude und zufriedene Stunden in ihrem neuen Dorfzentrum wünschen.

ZUM
THEMAGerd Deschler
CAD, Dobler
HolzbauPerfekte
Umsetzung

Das Projekt war durch seine Größe und Komplexität mit verschiedenen Tragsystemen eine interessante Aufgabe. Die Montagezeit der beiden Gebäude konnte durch den hohen Vorfertigungsgrad auf ein Minimum verkürzt werden.

ZUM
THEMADI ARCH
Bernardo
BaderNeues und
traditionelles

Unser gemeinsames Ziel war es mit der vorhandenen Dorfstruktur in Dialog zu treten. Die konsequente Verwendung des Baustoffes Holz soll als Votum für die Fortschreibung einer lokalen Bautradition verstanden werden. Das Ensemble aus Schulhaus und Dorfsaal mag es auch vorab unspektakulär erscheinen, soll sich als überzeugender Versuch erweisen, eine traditionelle Bauweise zu reaktivieren, ohne in die Abgründe einer vordergründigen, heimattümelnden Architektur zu stolpern. Die Subtilität der Intervention darf sich erst auf den zweiten Blick offenbaren.

Impressum | Entgeltliche Einschaltung: Dobler Bau GmbH, Interpark Focus 2, 6832 Röthis **Redaktion:** Laurence Feider, Russmedia Verlag GmbH, Max Muster, Firma Mustermann GmbH **Umsetzung:** Selina Krista **Bilder:** Adolf Bereuter, Gemeinde Laterns, Roland Paulitsch **Anzeigen:** Russmedia GmbH, Peter Müller, Gertrude Müller, Alemannenstraße 47, 6830

Dobler als Totalunternehmen

Dobler Bau ist es eindrucksvoll gelungen alle vorgegeben Prämissen der Gemeinde Laterns umzusetzen.

Mit dem Auftrag der Gemeinde Laterns im November 2010 ein Totalunternehmerangebot zu erarbeiten, hat sich für

Gebhard
Pettinger
Projektleiter,
Dobler Bau

Ein Juwel welches sich durch die klare Formensprache und hervorragende Ausführungsqualität auszeichnet.

das Unternehmen Dobler Bau ein neues Betätigungsfeld eröffnet. Das Hauptziel des Wettbewerbs war die Errichtung eines funktionalen, architektonisch hochwertigen sowie regional angepassten

und ansprechenden Volksschulneubaus mit Mehrzwecksaal und Musikproberaum, in dem sich Schüler und Lehrpersonal wohlfühlen und die gesamte Bewohnerschaft von Laterns einen Ort der Begegnung findet. Das Totalunternehmerangebot der Fa. Dobler Bau konnte im Wettbewerb überzeugen und wurde zum Siegerprojekt gekürt. Entsprechend groß war die Freude im Unternehmen über die Auftragserteilung als Totalunternehmer.

Funktionalität + Architektur

Von unterschiedlichen Niveaus des Dorfes aus gesehen, überlagern sich die Dächer der beiden projektierten Gebäude. Zwei einfache kompakte Volumen wurden so zusammengeführt, dass ein räumliches Spannungsfeld erzeugt und spürbar wird. Das Projektteam von Dobler Bau hat gemeinsam mit dem Architekten Bernardo Bader eine schnelle Einigung in der Auswahl der Baustoffe gefunden, insbesondere im Baustoff Holz, der sowohl Ökologie (Co²-Bindung),



Die Lesecke in der neuen Volksschule Laterns.

Ökonomie (Elementbau) und Regionalität verbindet. Wohlgefühlcharakter, Nachhaltigkeit, das Raumerlebnis als dritter Pädagoge und die nachweislich beruhigende Wirkung auf die Herzfrequenz waren die entscheidenden Argumente die den Werkstoff Holz als wesentliches Baumaterial definiert haben. Ein wichtiges Anliegen der Fa. Dobler Bau und der zusammengestellten Projektgruppe bestand darin, die Funktionalität mit der Architektur zu verknüpfen - einen Ort der Begegnung sowie Plätze zu schaffen die verbinden, gleichzeitig aber im Bedarfsfall getrennt werden können, je nach den individuellen Anforderungen der Nutzer.

Termingerechte Umsetzung

Gleich nach der Beauftragung wurde mit der Verwirklichung

dieses Projektes begonnen und das Konzept zügig umgesetzt. Die Baumeisterarbeiten wurden durch das Hochbauteam von Dobler Bau und die Zimmermannsarbeiten durch das eigene Dobler Holzbau-Team ausgeführt und in gekannter Manier erledigt. Bei der Beauftragung der Subunternehmer wurde darauf geachtet, dass diese aus der unmittelbar umliegenden Region stammen. Das Zusammenspiel aller beteiligten Subunternehmen und Handwerker sowie die Berücksichtigung der Wünsche der Bauherrschaft und des Architekten wurden vom technischen Projektleiter von Dobler Bau BM. Ing. Gebhard Pettinger fachmännisch geleitet. Die Arbeiten wurden termingerecht umgesetzt, so dass der Fertigstellungstermin einge-

halten werden konnte. Durch einen hohen Sicherheitsstandard am Bau konnte das Bauvorhaben unfallfrei abgewickelt werden.

Ein kleines Schmuckstück

4, 1 Millionen Euro wurden in den Neubau investiert, plus 400.000 Euro für die Einrichtung. Nach nunmehr zweijähriger Wettbewerbs-, Planungs- und Ausführungsphase kann Dobler Bau mit Stolz ein wahres Schmuckstück an Handwerkskunst, das den vorgegeben Prämissen der Gemeinde Laterns voll entspricht, an die Schüler und die Bevölkerung übergeben. Rechtzeitig zum 700-jährigen Jubiläum der Walser in Laterns werden Schule und Saal am Festwochenende nach Fronleichnam mit großem Rahmenprogramm offiziell eröffnet.



Eingang Volksschule.

Zu hundert Prozent Laterns

Mit Holz aus gemeindeeigenen Wäldern und lokalen Arbeitskräften wurde ein nachhaltiges Projekt umgesetzt.

Idee und Werkstoff bilden eine Einheit. Holz ist ein biologisches, nachhaltiges und vielseitig einsetzbares Material. In bauphysikalischer und -technischer Hinsicht ist der Werkstoff Holz sogar vielen anderen Materialien überlegen. Auch beim Neubau der Volksschule und des Mehrzwecksaals in Laterns spielt Holz die tragende Rolle. Dabei ist seitens Dobler Holzbau, im wahrsten Sinne des Wortes, sehr viel Herzblut eingeflossen. Viele der beteiligten „Zimmermänner“ sind aus Laterns und konnten somit

eine ganz besondere Identifikation zu diesem Neubau finden. Mit Ausnahme der topogra-

Johannes
Welte
GF, Dobler
Holzbau

Besondere Wertschöpfung liegt in der Verwendung heimischen Holzes, in der Projektierung der Gebäude sowie in der Ausfertigung vor allem aber im Innenausbau.

phisch notwendigen massiven Bauteile wurden die Neubauten in konstruktivem Holzbau ausgeführt. Statische Einfachheit, Geschossdecken aus Brettstapel-Dübelholz und vorgefertigte Außenwandelemente waren Garant für die kurze Bauzeit.

Traditionelle Baukultur

Die Verwendung von unbehandeltem heimischem Holz für die überwiegenden Teile der Wände, Decken und für alle Fassaden ist begründet in der traditionellen, lokalen Baukultur. Die Qualität des unbehandelten Holzes ergibt messbare Kriterien wie eine schadstofffreie Raumluft und eine ausgezeichnete Ökobilanz. Das benötigte Holz wurde dabei in kon-

sequenter und vorbildlicher Weise aus gemeindeeigenem Wald bereitgestellt. Auch optisch verleiht der Baustoff Holz dem Neubau die besondere Note. Gut sichtbar wird es bei den Fachwerkbändern der Dachkonstruktion des Mehrzwecksaals. Die Schule selbst hat einen Dachaufbau mit Pfettendach. Die Lastabtragungen erfolgen über Vollholzdielelendecken und Wände in Tafelbauweise auf das massive Untergeschoss.

Hohe Identifikation

Mit der Übergabe an die Bauherrschaft und dem Einzug der Schüler in die neue Volksschule Laterns ist Leben eingekehrt. „Wenn dann einmal Schüler voller Stolz sagen „doa hät min

Emanuel Vith
Polier, Dobler
Holzbau

Für mich als Laternser war es toll beim Neubau von der Schule und Dorfsaal maßgeblich beteiligt gewesen zu sein.

Papa, min Opa d'Holzarbat gmacht“ ist es ein großartiges Lob und Dankeschön“, freuen sich die Verantwortlichen von Dobler Holzbau.



Eines der drei Klassenzimmer.



Mehrzwecksaal.

Große Freude über fertiges „Werk“

Mit der neuen Volksschule mit Mehrzwecksaal wurde ein langgehegter Wunsch der Gemeinde umgesetzt.

Den Neubau ihrer Volksschule und des neuen Mehrzwecksaals hat sich die Gemeinde Laterns einiges kosten lassen. Lange war am Projekt und der Ausführung getüftelt worden - über das Ergebnis herrscht unisono große Begeisterung. Als „modern erscheinendes Walser Volksschulgebäude“ bezeichnet Bürgermeister Harald Nesensohn den neuen Gebäudekomplex.

Schule mit Wohlfühlgarantie
Der Mehrzwecksaal wie auch die Schule wurden zum größten Teil aus dem Holz des gemeindeeigenen Forstbetriebs errichtet. Dabei wurden insgesamt mehr als 1500 Kubikmeter Holz verbaut. Die Verwendung des heimischen Baustoffes Holz bietet den Kindern ein sehr angenehmes und wohltuendes Raumklima zum Lernen. Bei der Errichtung der Schulräume kamen modernste

pädagogische Erkenntnisse zum Tragen. Die Räume sind entsprechend großzügig, hell und anregend gestaltet. Nicht nur seitens der Gemeinde ist die Begeisterung groß, auch die Kinder haben ihr neues Schulgebäude im Nu in Beschlag genommen und mit Leben gefüllt. Die Freude über das neue Schulhaus ist so groß, dass eines der Kinder meinte: „Schade, dass die neue Schule am Wochenende zu ist!“

Dorfsaal mit Aussicht
Als sehr gelungen kann auch der neue Mehrzwecksaal betrachtet werden. Architekt Bernardo Bader hat es in eindrucksvoller Art und Weise verstanden, den Dorfsaal in seiner Funktion auf die verschiedenen Bedürfnisse der künftigen Nutzer abzustimmen. Schule, Vereine und Kulturveranstaltungen werden hier in Zukunft ihren Platz haben. Ähnlich wie beim Schulgebäude strahlt der Raum eine besondere Wohlfühlatmosphäre aus. Der lichtdurchflutete Saal bietet darüber hinaus einen wunderschönen

Ausblick auf den Walserkamm, ins Rheintal und in die angrenzende Schweiz. Auch im Außenbereich mit zwei differenzierten Plätzen spiegelt sich die hohe Qualität des Projektes. Sie bilden zum einen einen sehr atmosphärischen Dorfplatz zum anderen einen Sportplatz für viele verschiedene Aktivitäten.

Innovative Auftragsvergabe
In der Auftragsvergabe hat die Gemeinde Laterns neue Wege



Bürgermeister Harald Nesensohn.

beschritten. Ausgeschrieben wurde die gesamte Leistung in einem zweistufigen Verhandlungsverfahren im Sinne einer Totalunternehmerleistung. Alle eingereichten Projekte kamen von Unternehmen aus dem Ländle, welche zu den Aushängeschildern der heimischen Bau- und Architekturszene zählen. In einem umfangreichen Bewertungsverfahren wurde die Firma Dobler Bau aus Röthis mit dem Architekten Bernardo Bader aus Dornbirn zum Sieger ausgewählt. Das gewählte Vergabeverfahren war im Vorfeld nicht unumstritten – vor allem außerhalb der Gemeinde. Im Nachhinein bestätigt sich aber, dass dies eine sehr kluge Entscheidung der Gemeinde war. Einerseits konnten die Kosten eingehalten und andererseits die Qualität der Arbeiten sehr einfach überwacht werden. Dies hat zu einem sehenswerten und beispielhaften Projekt geführt, über das sich alle Verantwortungsträger und mit ihnen die ganze Bevölkerung freuen.

i 700 Jahre Laterns – Jubiläumswochenende

Mittwoch, 29. Mai 2013
10.00 – 16.00 Uhr
Ersttagsausgabe einer Sonderbriefmarke und Ausstellung des Philatelie Club Montfort im Gemeindeamt

Freitag, 31. Mai 2013
20.00 Uhr im Dorfsaal
CD Präsentation des Musikverein Laterns
„körig ghörig - kört ghört“ Gehörfälliges aus dem Laternsertal Buchpräsentation „Laternser Heimatbuch“ in Zusammenarbeit mit der Rheticus Gesellschaft

Samstag, 1. Juni 2013
15.00 Uhr
Besichtigungsmöglichkeit der neuen Volksschule und des Dorfsaals mit Führungen
18.00 Uhr
Offizielle Eröffnung der neuen Volksschule und des Dorfsaals mit Rahmenprogramm

Sonntag, 2. Juni 2013
08.00 Uhr
Jubiläumsmesse mit anschließendem Einzug der Vereine in den neuen Dorfsaal
10.00 Uhr
ORF Frühschoppen
12.00 Uhr
Gemütliches Beisammensein mit Livemusik und Besichtigungsmöglichkeit der neuen Volksschule

„Des ischt alls Holz us‘m Laternsertal“

Die Laternser Kinder freuen sich über ihr neues Schulgebäude.

Lange hatte man diskutiert über Sanierung oder Neubau, über den geeigneten Standort und über die Auftragsvergabe. Mit dem Spatenstich im Herbst 2011 wurden Nägel mit Köpfen gemacht. Und jetzt endlich ist es soweit – die langersehnte neue Volksschule ist fertig!

Die Schüler sind begeistert
Vor allem die Kinder konnten es kaum erwarten, das neue Gebäude zu beziehen. Der gelungene Pausenplatz wurde von vielen begeisterten Schülern schon Tage zuvor genutzt, um dort ihre Lieblingsaktivitäten auszuprobieren. Manche spielten Fußball, andere fuhren Rad, wieder andere sprangen in die Sandgrube. Voller Vorfreude versuchten sie, einen Blick ins Innere des neuen Gebäudes zu erhaschen.

Endlich in der neuen Schule
Am Montag, den 6. Mai war es dann soweit. Die 32 Kinder der

Volksschule Laterns warteten gespannt auf den Einlass. In Windeseile eroberten sie die coole Garderobe, setzten sich auf die schönen Tische und Stühle, strichen ehrfürchtig über die sägerauen Holzwände, hockten sich mit einem Buch in die Fensternische und strahlten. Einer der Erstklässler meinte voller Stolz: „Des ischt alles Laternser Holz und sogar s‘Wasser schmeckt noch üsra Tanna.“ Sprach es und reichte

der Direktorin Angelika Konzett seinen Wasserbecher zum Probieren. Die Direktorin und die Lehrerinnen der Volksschule Laterns freuen sich sehr, dass sich die Kinder so wohl fühlen. Gemeinsam genießen sie das großzügige Raumangebot und die Möglichkeiten die sich dadurch ergeben. In Zukunft werden die Pädagoginnen noch gezielter auf die vielseitigen Bedürfnisse der Kinder eingehen können.



Volksschule und Dorfsaal.

Ein neues Dorfzentrum ist entstanden

Der Mehrzwecksaal dient als Turnhalle, Veranstaltungssaal und Probelokal für den Musikverein.

Neben der Volksschule wurde mit dem neuen „Dorfsaal“ ein Ort der Begegnung für alle Laternser geschaffen. Der Mehrzwecksaal ist als Kleinturnhalle und als Veranstaltungssaal für bis zu 250 Personen ausgelegt. Die Bühne dient als flexible Veranstaltungsbühne aber auch als Probelokal für den Musikverein Laterns – und das sehr zur Freude des örtlichen „Musikchefs“. „Wir freuen uns sehr auf unsere neuen Proberäumlichkeiten, da wir in den letzten Jahren auf sehr beengten Verhältnissen unseren wöchentlichen Musikproben nachkommen mussten“, sagt Christian Breuss, Obmann des Musikvereins Laterns, dessen Mitgliederstand in den letzten 20 Jahren stetig gestiegen ist. „Gegenwärtig zählen wir mehr als 50 Vereinsmitglieder im Alter von fünfzehn bis 65 Jahren, erfreulicherweise fast 40 Prozent Frauenanteil“, berichtet Breuss. Der neue rund



Bühne und Probelokal.

100 Quadratmeter große Proberaum erfüllt alle Voraussetzungen und bietet optimale Möglichkeiten für effiziente Probenarbeit. „Ein großes Dankeschön an die Gemeinde Laterns, die uns diese Proberäumlichkeiten im neuen Dorfsaal zur Verfügung stellt“, so Breuss.

„Önschas Fescht“
Gemeinsam mit seinen Musikern freut Christian Breuss sich schon auf das große Fest-

wochenende vom 12. bis 14. Juli. Unter dem Motto „Önschas Fest – Musig trifft Feuerwehr“ werden 700 Jahre Laterns, 100 Jahre Feuerwehr, 95 Jahre Musikverein und fünfzehn Jahre Solokabarett Markus Linder gefeiert. Neben Nasswettkampf und Musikfest tritt Markus Linder mit seinem Programm „Best of Laterns“ auf. Alle Infos zum großen Jubiläumsfest findet man unter www.oenschasfescht.at.

Dobler Bau GmbH als Totalunternehmen spricht für alle am Bau beteiligten Planer und ausführenden Firmen eine Empfehlung aus und bedankt sich für die hervorragende Zusammenarbeit!

Bodenmechanik – 3P Geotechnik ZT GmbH; Linoleumbodenbeläge – Alpha Fußbodenbau GmbH, Architekt – Architekt DI Bernardo Bader; Totalunternehmer, Baumeisterarbeiten – Dobler Bau GmbH; Holzbau, Fassadenbau, Bautischlerarbeiten – Dobler Holzbau GmbH; Erdarbeiten – Dold Tiefbau GesmbH; Elektroinstallationen – Elmar Graf GmbH; Abbrucharbeiten – Emil Rohner GmbH & Co KG; Estricharbeiten – Engstler Wolfgang; Gastronomieküche – FHE Franke; Fliesenlegerarbeiten, Natursteinarbeiten – Fliesenpool GmbH; Turnhalleneinrichtung – Gotthilf Benz – Turngerätefabrik Ges.m.b.H; Baureinigung – Gutschi Gebäudereinigung GmbH; Fenster und Fenstertüren – Hartmann Fensterbau GmbH; Asphaltarbeiten – Hilti & Jehle GmbH; Gerüstarbeiten – Jens Ellensohn Verputz und Gerüstbau e.U.; Brandschutzplanung – K&M Brandschutztechnik GmbH; Malerarbeiten – Keckeis Malerei- Gerüstbau GmbH & Co KG; Personenlifte – KONE Aktiengesellschaft; Tischlerarbeiten Innentüren – Kurt Nesensohn; Multimedia – LTS Ludescher technische Systeme; Sonnenschutz – M. Berthold GmbH; Heizung, Sanitär, Lüftung, MSRL-Regelung – Markus Stolz GmbH & Co KG; Tischlerarbeiten Innentüren, Möblierung – Matt Gerold; Schlosserarbeiten – MBR Metallbau Röthlin; Holzfußboden, Sportboden – Moosbrugger Albert; Planungscoordination, Baukoordination – Nitz Bernhard; Elektroplanung – Norbert Steiner; Planung Haustechnik – Planungsteam E-Plus GmbH; Blitzschutz – Prock Blitzschutz GmbH; WC-Trennwände – RAUMBAU Josef Reumiller GmbH; Trockenbau, Metalldecken, Brandabschottung – Raumwerk Gerd Arnold GmbH; Brandmeldeanlage – Siemens AG Österreich; Zutrittskontrolle, Schließanlage – SIKO Sicherheits- und Kontrollsysteme GmbH; Bauphysikalische Bearbeitung – SPEKTRUM – Zentrum für Umwelttechnik & -management GmbH; Sportanlage, Gartengestaltung – Sport- und Gartenbau Loacker GesmbH & Co.; Statik Stahlbeton und Holzbau – SSD beratende Ingenieure ZT GmbH; Mobile Trennwand – Steuer Bauelemente Produktions- und Handelsges.m.b.H; Bodenbeschichtung – Thomas Hammerer – Kunsthartz am Bau; Dachdeckerarbeiten – Tobias Behrens e.U.; Stiegenbau – Türtscher Kaspar; Schwarzdecker- und Spenglerarbeiten – Ulrich Heinzle GmbH & Co KG

Doblerbau – Ihr Partner für modernes Bauen.

Totalunternehmen, Baumeisterarbeiten, Holzbau, Fassadenbau, Bautischlerarbeiten;

Dobler Bau GmbH | Interpark Focus 2, 6832 Röthis | T 05523 65311 | www.dobler-gruppe.at

DOBLERHOLZBAU

EIN UNTERNEHMEN DER ZIMA

M+G INGENIEURE
6800 Feldkirch, Leusbündtweg 12, www.m-g.at

SSD

SSD
BERATENDE INGENIEURE

SSD-Beratende Ingenieure ZT-GmbH
A-6832 Rötis, Walgaustrasse 41
T+43-5522-45030, F+43-5522-45030-6
office@ssd-zt.at, www.ssd-zt.at

Ihr kompetenter Partner in den Bereichen:

- Statisch konstruktive Bearbeitung
- Stahlbau
- Holzbau
- Maschinen- u. Anlagenbau
- Ausführungsplanung
- Bau- und Ausführungskontrolle
- Lärm- und Schwingungsmessungen

türtscher

Ausführung
der Innentäferung
und Holztreppen

Hägi 3, 6835 Zwischenwasser
Tel. 05522 43907
E-Mail: kaspar.tuertscher@vol.at
www.stiegenundmehr.at

- mobile Konferenzraumausstattung
- Projektion Beschallung, Mediensteuerung
- Kompakt, mobil, technisch perfekt
- optimal für Seminarräume und Schulklassen

LTS
Heinz Ludescher technische Systeme
Vorstadt 8, Klaus, T. 05523 55356, office@lts.co.at, www.lts.co.at

Möbel zum Wohlfühlen –
im Einklang mit der Natur!

MATTNATURHOLZ

Tischlerei GEROLD MATT A-6830 Laterns Grabenstallstr. 16 Tel +43 (0) 5526 / 250 +43(0)664/4207010

Das Erfolgsrezept einzigartiger Gastronomiekonzepte

Perfekte
Planung ist die
wichtigste Zutat

- Logistikplanung
- Gesamtplanung
- Leistungsverzeichnisse
- Ausschreibung
- Realisierung

Erstklassige Gastronomiekompetenz aus einer Hand.

FHEFRANKE
Dornbirn | Innsbruck | www.fhe.at

PLANUNGSTEAM

EPLUS
Energietechnik - Planung und Simulation
<http://www.e-plus.at>

Ausführung der
**Außenanlagen und
Asphaltierungsarbeiten**

Hilti & Jehle GmbH
Hirschgraben 20 | 6800 Feldkirch
Tel: 05522 3454-0
office@hilti-jehle.at | www.hilti-jehle.at

Danke!

Qualifizierte Arbeit braucht
anspruchsvolle Aufträge. Ausführung
der Fenster und Eingangstüren.

HARTMANN TIENSTER
NENZING 05525/64114

Hypo

- Heizung
- Sanitäre
- Klima
- Elektro

exacta. der „Spezialist für Kommunal- und Gewerbeversicherungen“

Gratulation zum Neubau „Volksschule mit Mehrzwecksaal“ Laterns!
Wir wünschen allen „Laternsern“, dass das neue Schulhaus viel Freude und Erfolg in ihr Schul- und Dorfleben bringt!
Für das Versicherungskonzept verantwortlich zeichnet:
exacta. unabhängiger Versicherungsmakler, 6900 Bregenz, Bahnhofstrasse 10, www.exacta-makler.at

WWW.GRAFGROUP.COM

GRAF

Wir danken der geschätzten Bauherrschaft für den Auftrag!
ELMAR GRAF GMBH // IN STEINEN 5 // 6850 DORNIRN
T: 05572/9022-0 // F: 05572/9022-150
OFFICE@GRAFGROUP.COM

**FLIESEN
POOL**
www.fliesenpool.com

FLIESENPOOL GMBH • Götzis • Nenzing
T +43 5523 53555-0 • T +43 5525 62395-0
office@fliesenpool.com

M B R
Metall Bau Röthlin

Schlosserarbeiten von
Privat- bis Kleinwohnanlagen

Zehentstr. 15, 6832 Rötis, T. 0650 2616315, roethlin@aon.at

RAUMBAU

Integrierter Tischlereibetrieb

RAUMBAU Josef Reumiller GmbH
Hofsteigstraße 92 • 6971 Hard
Tel. 05574 70512 • Telefax 05574 70512-5

**Dold Tiefbau
GesmbH**
6845 Hohenems • Tel.: 05576-75467 • www.dold.at

**Das Dach –
die Fassade**
... von Ihrem
Spezialisten.

Faszinierende Dächer & Fassaden
langlebig | kreativ | stilvoll
klassisch | bewährt

Feldstraße 14 | 6833 Weiler | T. 05523 53986 | M. 0664 1453706 | info@behrens-dach.at | www.behrens-dach.at

**tobias
behrens**
DACH & FASSADE

GEHT NICHT
GIBT'S NICHT!